



Wir haben die Ernennungen durch die neue Regierung in Washington aufmerksam verfolgt. Im Februar hat Trump das President's Intelligence Advisory Board (PIAB) ernannt.

Das PIAB berät den Präsidenten in Bezug auf die Qualität und Angemessenheit der Sammlung nachrichtendienstlicher Erkenntnisse, von Analysen und Schätzungen, der Spionageabwehr und anderer nachrichtendienstlicher Aktivitäten. Das PIAB beherbergt sozusagen eine kleinere Untergruppe von Personen, die das Intelligence Oversight Board (IOB) bilden. Dieses Gremium berät den Präsidenten in Bezug auf die Rechtmäßigkeit ausländischer Geheimdienstaktivitäten und überwacht die Einhaltung der Verfassung und aller geltenden Gesetze, Durchführungsverordnungen und Direktiven des Präsidenten.

Am Ende dieses Dokuments finden Sie die neu ernannten Mitglieder des PIAB.

Das für uns relevanteste Problem ist, dass es nur ein **Mitglied gibt, das über Felderfahrung als Mitglied eines Geheimdienstes verfügt**. Es handelt sich um Amaryllis Fox Kennedy, die Schwiegertochter des derzeitigen Gesundheitsministers Robert Francis Kennedy. Sie arbeitete acht Jahre lang als Undercover-Agentin bei der CIA. Seitdem arbeitet sie als Journalistin und Autorin.

Es gibt **sieben Mitglieder, die über politische Erfahrung im Geheimdienst verfügen**. Sie alle wurden während Trumps erster Amtszeit in irgendeine Position im Ministerium für innere Sicherheit, im Geheimdienstausschuss des Repräsentantenhauses oder im Nationalen Sicherheitsrat berufen. Das bedeutet, dass **ihrer Expertise in diesem Bereich hauptsächlich politisch und begrenzt ist**. Und dies ist relevant, weil das PIAB "den Präsidenten mit einer **unabhängigen Beratungsquelle über** die Effektivität unterstützen soll, mit der die Geheimdienste den nachrichtendienstlichen Bedarf der Nation decken, und über den Elan und die Einsicht, mit der die Gemeinschaft für die Zukunft plant".

Daraus können wir schließen, dass die Gruppe der ernannten Personen **auf diesem Gebiet nicht fachlich kompetent ist**. Wir wollten betonen, dass sie alle relevante Lebenswege haben, aber nicht im Bereich der Geheimdienste.

Was in allen von ihnen gemeinsam ist, ist ihre **Nähe und ihr Dienst an der Republikanischen Partei** und insbesondere an Trump. Frühere PIAB-Mitglieder waren unter verschiedenen Verwaltungen tätig, was darauf hindeutet, dass die Präsidenten bestrebt waren, dieses Gremium so überparteilich und unabhängig wie möglich zu halten.

Nur zwei der Ernannten haben einen militärischen Hintergrund. Die meisten von ihnen haben ein erfolgreiches Leben in der Privatwirtschaft. Die Haupttätigkeiten beziehen sich auf Investmentfonds und Beratungstätigkeiten.

Entsprechend den Aktivitäten, die sie im Laufe ihres Lebens ausgeübt haben, erhalten wir folgende Daten:

Intelligenz	Militärisch	Geschäft	Politik	Akademie
0,8%	16,6%	75%	91,6%	25%

SCHLUSSFOLGERUNGEN:

Den Ernannten fehlt es an unabhängigem Urteilsvermögen auf dem Gebiet, in dem sie Ratschläge erteilen sollen. Sie sind voll und ganz auf der Linie von



Trumps Doktrin. **Die US-Geheimdienste werden von einem politischen Standpunkt aus geführt**, und das ist immer schwer zu bewältigen, wenn man ein Profi auf diesem Gebiet ist.

Einer der Hauptbereiche, in dem die Mitglieder der US-Geheimdienste verunsichert sein werden und sich anpassen müssen, ist die **russische Spionageabwehr**. FBI- und CIA-Beamte, die in diesem Bereich arbeiten, werden wahrscheinlich von den Veränderungen überwältigt sein.

In der Türkei finden derzeit Gespräche über die Verbesserung der bilateralen Beziehungen zwischen Russland und den Vereinigten Staaten statt. Es handelt sich um einen Ableger des Treffens, das in den Vereinigten Arabischen Emiraten stattfand, obwohl das Ziel damals die Ukraine war.

Der Ansatz beider Regierungen könnte auch **zu Unsicherheit unter russischen Quellen führen, die mit den USA zusammengearbeitet haben**, um Putins Regime zu stürzen. Es ist auch **ein Problem für die Five-Eyes-Community**.

Das PIAB wird die Leistung der US-Geheimdienste sowie die Ausrichtung dieser Gemeinschaft auf die politischen Ziele Trumps im Auge behalten.

Trump wird wahrscheinlich eine **verstärkte Präsenz russischer Diplomaten auf US-amerikanischem Boden zulassen**. Vor dem Krieg in der Ukraine und danach haben die USA die Präsenz russischer Diplomaten und Angehöriger russischer Geheimdienste reduziert. Das FBI hat bei der Aufdeckung ihrer Aktivitäten hervorragende Arbeit geleistet, und nun ist es **ungewiss, ob all diese Bemühungen vergeblich waren**.

Die Wende, die Trump herbeigeführt hat, hat immer noch viele unbekannte und unvorhersehbare Folgen auf dem Gebiet der Geheimdienste und **der Beziehungen zwischen traditionell verbündeten Diensten**. Es sollte jedoch nicht unterschätzt werden, welche Widerstandsfähigkeit und langfristige Ansichten die Mitglieder der US-Geheimdienste beherbergen. **Sie haben mehrmals, wie während Trumps erster Amtszeit, Situationen überstanden, in denen Politiker versuchten, ihren Dienst an den Bürgern zu mildern**. Es ist auch wahrscheinlich, dass es zu einem weiteren Watergate-Angriff kommen könnte, wenn Trump bestimmte rote Linien überschreitet.

Trump ist sich dessen bewusst und arbeitet deshalb aktiv daran, Direktoren und Beamte des mittleren Managements zu entfernen, bei denen er den Verdacht hat, dass sie sich nicht an die Regeln und Richtlinien halten, die er auferlegen will. **Es handelt sich um eine politische Säuberung, eine Säuberungsaktion, die am Ende gegen ihre eigenen Anstifter nach hinten losgehen könnte**.



National Portrait Gallery, Smithsonian Institution; Geschenk des Time Magazins



Name	Intelligenz	Militärisch	Geschäft	Politik	Akademie	Notizen
Devin Gerald Nunes	Er war zusammen mit Trump Vorsitzender des Geheimdienstausschusses des Repräsentantenhauses		Er arbeitete für eine Trump-Firma	R		Im Jahr 2018 gab er ein Memo heraus, in dem er das FBI beschuldigte, sich gegen Trump bezüglich der Russland-Verbindung verschworen zu haben
Scott Glabe	Aktuelle Position		Rechtsanwalt	R		Der erste stellvertretende Minister des DHS für Handel und wirtschaftliche Sicherheit
Amaryllis Fox Kennedy	Ehemaliger CIA-Geheimdienst				Entwicklung eines Algorithmus zur Vorhersage terroristischer Aktivitäten (Georgetown University)	Schwiegertochter von RFK
Brad Robert Wenstrup		Reserve der US-Armee		R		Irakisches Frredom
Wayne Berman			Blackstone-Gruppe			Diente im Weißen Haus
Reince Priebus			Michael Best & Friedrich LLP	WH Stabschef/Trump		Diente im Weißen Haus



Robert O'Brien	Nationaler Sicherheitsberater/Trump	Major im Korps des Generalanwalts der U.S. Army Reserve	American Global Strategies LLC		B.A. in Politikwissenschaft, cum laude	Er vermittelte die Abraham-Abkommen
Joshua Lobel	Er sitzt auch im Vorstand der CIA Officers Memorial Foundation und im Beirat des Center for Global Risk and Security bei RAND		Mitbegründer und Vorstandsmitglied von Red Cell Partners, Chief Executive Officer und Chief Investment Officer der Milken Family Foundation sowie Chief Executive Officer und Chief Investment Officer von M-Cor Holdings. Er ist auch Gründer und ehemaliger Co-Managing Partner von Archer Capital Management			
Sander, R. Gerber	Von 2017 bis 2019 war er Mitglied der Senior Advisory Group des Direktors des Nationalen Geheimdienstes		Chief Executive Officer und Chief Investment Officer von Hudson Bay Capital		Gerber und Markowitz bestätigten in einer bahnbrechenden Forschungsarbeit, die im Journal of Portfolio Management veröffentlicht wurde, das Ersetzen der historischen Korrelation bei der	Er ist ein angesehener Fellow am Jewish Institute for National Security of America



					Berechnung der Kovarianz durch die Gerber-Statistik.	
Katie Miller	Stellvertretender Pressesprecher des DHS			Kommunikationsdirektor und Pressesprecher des ehemaligen Vizepräsidenten Mike Pence		
Jeremy Katz	Zuvor war er Mitglied des Geheimdienstbeirats des Präsidenten		President und Chief Operating Officer von D1 Capital Partners	Stellvertretender Assistent des Präsidenten für Wirtschaftspolitik und stellvertretender Direktor des Nationalen Wirtschaftsrats im Jahr 2018		
Thomas Ollis Hicks, Jr.			Gründer und Partner von Hicks Holdings LLC	Im Januar 2018 wurde Herr Hicks von Präsident Donald J. Trump zum Kommissar der American Battle Monuments Commission ernannt		Aktien und Ölindustrie